

**Produktname: ATG7 Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe85240**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IP
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	-
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in TBS mit 0,05 % Natriumazid, 0,05 % Schutzprotein und 50 % Glycerin.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:1000,IP 1:10-1:20
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW: 78 kDa; Observed MW: 78 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	ATG7
<b>Alternative Namen</b>	hAGP7; Ubiquitin-activating enzyme E1-like protein; APG7L
<b>Gen-ID</b>	10533.0
<b>SwissProt ID</b>	O95352
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid des humanen ATG7

**Hintergrund**

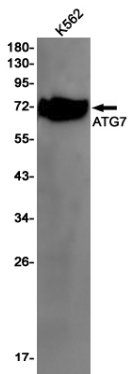
Die molekularen Mechanismen der Autophagie wurden größtenteils in Hefe entdeckt und als Autophagie-assoziierte

(Atg-)Gene bezeichnet. Die Bildung des Autophagosoms beinhaltet ein Ubiquitin-ähnliches Konjugationssystem, in dem Atg12 kovalent an Atg5 bindet und zu Autophagosomen-Vesikeln transportiert wird. Diese Konjugationsreaktion wird durch das Ubiquitin-E1-ähnliche Enzym Atg7 und das E2-ähnliche Enzym Atg10 vermittelt.

## Forschungsbereich

Autophagie

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von ATG7 in K562-Lysaten unter Verwendung eines ATG7-Antikörpers.